

Ölpreis drückt Exxon-Gewinn

Irving. Die niedrigen Ölpreise haben den Gewinn beim US-Branchenprimus Exxon Mobil einbrechen lassen. Im Vergleich zum Vorjahr sank der Nettogewinn des weltweit größten börsennotierten Ölmultis im vierten Quartal um 21 Prozent auf 6,6 Milliarden Dollar (5,8 Milliarden Euro), wie der Konzern am Montag mitteilte.

Die Produktion von Öl und Gas ging im letzten Quartal 2014 um 3,8 Prozent im Vergleich zum Vorjahr zurück. Der Umsatz sank von 110,9 auf 87,3 Milliarden Dollar. Exxon gab zudem bekannt, seine Aktienrückkäufe (ein beliebtes Instrument für Unternehmen, den Börsenkurs mit Billiggeld der Notenbank zu befördern) im laufenden Quartal von zuletzt drei Milliarden auf eine Milliarde Dollar zu reduzieren. Die Aktie notierte vorbörslich leicht im Minus.

Der drastische Verfall der Ölpreise - seit Sommer sind sie um etwa 60 Prozent gesunken - macht der gesamten Branche zu schaffen. Neben Förderländern wie Russland, Venezuela oder Großbritannien sind auch die Konzerne zunehmend betroffen. Am Freitag hatte Exxon-Konkurrent Chevron den niedrigsten Gewinn seit fünf Jahren gemeldet und angekündigt, die Investitionen zu drosseln. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/255904.ölpreis-drückt-exxon-gewinn.html>